

Lob auf die alten und älteren Frau'n

T: Christian Hähle 2009
 nach einer alten Vorlage
 M: Christian Hähle 2009

1. Ich schau aus dem Fens - ter, wer steht dort am Zaun?
 Da klönt ei - ne Grup - pe von äl - te - ren Frau'n.
 Wo - hin ich auch kom - me, wo - hin ich auch geh',
 was meint ihr wohl, Freun - de, wen ich denn da seh'?

- | | |
|--|--|
| <p>2. Wen treff ich beim Wandern, beim flotten Bergauf?
 Wer macht um den Sportplatz dort den Dauerlauf?
 Man sollte den eigenen Blicken nicht traun,
 es ist eine Truppe von älteren Frau'n.</p> <p>3. Wen treffe ich morgens ganz früh schon beim Schwimmen?
 Wer macht viel Gymnastik, wer tut sich stets trimmen?
 Man kann nur bewundern all das und muss staun',
 es sind unsre zähen und älteren Frau'n.</p> <p>4. Wer liebt das Theater, wer pflegt die Kultur?
 Wen trifft man auch ständig in Museen nur?
 Ist's Fußball denn nur, was die Männer gern schau'n?
 Doch wo ich auch hingeh, sind nur alte Frau'n.</p> <p>5. Oft haben sie Schmerzen dahinten im Rücken,
 sie können sich manchmal vor Rheuma kaum bücken.
 Und doch wollen sie auch die Welt noch anschau'n,
 drum ist auch der Bus voll von älteren Frau'n.</p> <p>6. Die Kleinsten der Kleinen, ja die lieben sie.
 Die Kinder im Wagen, ja die schieben sie.
 Sie stehen gern schwatzend und quatschend am Zaun,
 das ist der lebendige Trupp alter Frau'n.</p> | <p>7. Wer strickt, näht und stickt, ja wer kocht denn noch ein?
 Wer gräbt selbst den Garten, wer macht sich auch fein?
 Wer lässt sich bewundern und gerne anschau'n?
 Das sind unsre flotten, die älteren Frau'n.</p> <p>8. Fahr ich mal mit Omi und vier ins Café,
 so ist's leicht zu raten, wen ich denn dort seh'.
 Wer sitzt da genüsslich und will Torte kau'n?
 Natürlich die schicken, die älteren Frau'n.</p> <p>9. Die Lina, die Sigi, die Anni, die Kleine,
 sie pflegen die Mütten von sich, ganz alleine.
 Sie müssen ihr Alter schon selber verdaun
 und pflegen im Alter die uralten Frau'n.</p> <p>10. Einst waren sie hübsch, schön, bezaubernd und jung,
 die Schönheit ist fort, doch nicht fort ist ihr Schwung.
 Sie sind so erstaunlich beweglich geblieben,
 drum kann man die älteren Frauen nur lieben.</p> <p>11. Sie haben geschuftet, geboren, gegeben,
 sie nahmen nie Rücksicht auf's eigene Leben.
 Sie schenkten uns Liebe, verdienen Vertrau'n.
 Ein Hoch auf die alten und uralten Frau'n.</p> |
|--|--|

(geschrieben zum gesegneten Gebrauch, kopieren erlaubt -
 außer für kommerzielle Verwendung; Rechte beim Autoren)